

[3495.] **Verwahrung.**

Ich sehe mich genöthigt, dem deutschen Buchhandel die Mittheilung zu machen, daß die Herren Quaritch & Co. in London, in ihrem kürzlich ausgegebenen Etablissements-Circular, ohne Erlaubniß Gebrauch von meinem Namen gemacht haben, daß ich mit Hrn. Quaritch, der unmittelbar vor seinem Etablissement Gehülfe in meinem Geschäfte war, durchaus in keiner Verbindung stehe, und ihn von einer Seite kennen gelernt habe, die keineswegs geeignet ist, ihm meine Empfehlung zu sichern.

Ich erkläre daher, daß auf keinerlei Anfragen über obige Firma, die etwa an mich gerichtet werden sollten, eine empfehlende Auskunft von mir zu erwarten ist, und ich daher vorziehen werde, dieselben lieber nicht zu beantworten.

London, May 1847.

Henry G. Bohn.

[3496.] Die Fortsetzung von **Spindler's Werken**

frühere und neue wohlfeile Ausgabe sowie überhaupt Alles: Fortsetzungen, Nova und Verlangtes, werden wie, ohne weitere Mittheilung nach der Diermesse ohne Ausnahme nur an die Pandlungen, welche rein saldirte haben, expediren, und können wir auch Uebertäge bei einem Saldo unter 30 fl durchaus nicht gestatten. —

Stuttgart, Jub.-Messe.

Hallberger'sche Verlagsbandlung.

[3497.] Im AusstellungsSaale der Buchhändler-Börse habe ich zur Ansicht für meine Herren Collegen bis Sonnabend Mittag aufgestellt

Auswanderer.

Original-Gemälde von Carl Hübner.
Leipzig, den 4. Mai 1847.

Julius Buddeus aus Düsseldorf.

[3498.] Eine beträchtliche Sammlung von Münzen und Medaillen aller Länder Europas — an Silbergehalt etwa 3000 fl. Werth — ist im Ganzen oder in Parthien zu verkaufen, und das Nähere in portofreien Briefen zu erfragen, oder auf dem Wege des Buchhandels, in der Hofbuchhandlung von L. Pabst zu Darmstadt.

[3499.] **Diamantnadeln f. Lithographen**

ganz spitz, fest und elegant gefast, für deren Güte garantiert wird, fertigt Unterzeichneter, und sind dieselben von ihm selbst oder durch die Buchhandlung von J. H. Geiger in Fahr gegen baare Zahlung zu beziehen. Die Preise sind für solche mit Hest zu Pandarbeiten 1 fl. 45 kr. und 2 fl. 20 kr., und ohne Hest für die Maschine 1 fl. 12 kr. und 2 fl.

Fahr im Breisgau.

Carl Siebenpfeifer, Goldarbeiter.

[3500.] Die **Palingraphische Anstalt in Cöln**

hat Proben ihrer bisherigen Erzeugnisse im Börsenlocale ausgelegt und ladet die geehrten Herren Buch-, Kunst- und Musikalienhändler zur Besichtigung derselben ein. Ausführliche Prospekte über das Wesen der Palingraphie und die Art ihrer Anwendung werden gratis vertheilt.

[3501.] Die beliebten Berliner Genrebilder liefere ich wie bisher zu den billigsten Baarpreisen und empfehle den geehrten Handlungen, welche die Messe besuchen, mein reichhaltiges Lager dieser, so wie grösserer Lithographien etc. zu geneigter Ansicht und Auswahl (Selliers Hof, Gewölbe No. 10).

Leipzig, O.-M. 1847.

T. Romolini aus Berlin.

[3502.] Stahlplatten von acht englischem Gußstahl, für Stich und Glättmaschinen, mit feinsten Politur, werden angefertigt zu den nur möglichst billigen Preisen. Bei vorkommenden Fällen bittet um gütige Beachtung

J. Schiefner in Leipzig,
Antonstraße No. 3.

[3503.] **Acht englisches Buchbinderleinen oder Kalliko.**

Nach auf meine frühere Anzeige und mein Circulair beziehend, bemerke ich noch daß ca. 30 Yards zu 48 Ellen und 40 " " " 64 "

zu rechnen sind und der Einfuhrzoll in die Vereinsstaaten ca. 2 fl pr. Stück auskommt.

Musterstücke von den vier Nummern liegen in der Buchhändler-Börse zur gefälligen Ansicht.

G. Heubel aus Hamburg.
Königsstraße No. 1, 2 Treppen.

Angelkommen sind:

Firma.	Name.	Wohnort.
Ashendorff'sche B. in Münster.	= Hüffer.	Hôtel de Bavière.
Bornträger'sche Ort.-B. in Kgsb.	= Koch.	Stadt Hamburg.
Hofmeister in Ronneburg.	= G. Hofmeister. *)	Hôtel de Bavière No. 125.
Weyl & Co. in Berlin.	= Dr. Weyl.	Brühl No. 89.

*) Rechnet auch für die Expedition des Unterhaltungs-Saals.

Leipziger Börse am 5. Mai 1847.

Curse im 14 Thaler-Fusse.	Ange- boten.	Ge- sucht.
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. —	140%
	2 Mt. —	139%
Augsburg pr. 150 Ct. fl.	k. S. 102 1/2%	—
	2 Mt. —	—
Berlin pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Bremen pr. 100 fl Ladr. à 5 fl	k. S. —	111 3/4%
	2 Mt. —	—
Breslau pr. 100 fl Pr. Crt.	k. S. —	99%
	2 Mt. —	—
Frankfurt/M. pr. 100 Fl. in S.W.	k. S. 56 3/4%	—
	2 Mt. —	—
Hamburg pr. 300 Mk. Bco.	k. S. —	150%
	2 Mt. —	149%
London pr. 1 Pf. St.	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	6. 22 1/2%
	k. S. —	—
Paris pr. 300 Frcs.	2 Mt. 79 1/2%	—
	3 Mt. 78 7/8%	—
	k. S. —	102 1/2%
Wien pr. 150 fl. Conv. 20 kr.	2 Mt. —	—
	3 Mt. —	—
Augustd'or à 5 fl à 1/33 Mk. Br. u. à 21 K.	—	—
8 G. auf 100	—	—
Pr. Friedrichsd'or à 5 fl idem auf 100	—	—
And. ausl. Louisd'or à 5 fl auf 100	—	11%
Holländ. Duc. à 3 fl " d ^o .	—	6 1/2%
Kaiserl. d ^o . d ^o " d ^o .	—	6 1/2%
Bresl. d ^o . à 65 1/2 As. " d ^o .	—	6 1/2%
Passir d ^o . d ^o . à 65 As. " d ^o .	—	6
Conv.-Spec. u. Guld. " d ^o .	—	—
idem 10 u. 20 Kr. " d ^o .	—	2 3/4%
Staatspapiere, Actien		
excl. Zinsen.		
Königl. Sächs. Staats-Papiere	—	—
à 3% im } von 1000 und 500 fl . . .	—	91 1/2%
14 fl Fuss } kleinere	—	—
— do. — v. 500 fl à 4%	—	100
Königl. Sächs. Landrentenbriefe	—	—
à 3 1/2% im } von 1000 und 500 fl . .	—	92 1/2%
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Königl. Preuss. Credit-Cassenscheine	—	—
à 3% im } von 1000 und 500 fl . . .	89	—
20 fl. Fuss } kleinere	—	—
Leipziger Stadt-Obligationen	—	—
à 3% im } von 1000 und 500 fl . . .	91	—
14 fl Fuss } kleinere	—	—
Sächs. erbl. Pfandbr. (v. 500 fl . . .	—	—
à 3 1/2% v. 100 u. 25 fl . .	—	—
d ^o . lausitzer d ^o . à 3%	—	—
d ^o . d ^o . d ^o . à 3 1/2%	—	—
Leipz.-Dresd. Eisenb. P.-Obl. à 3 1/2% .	105	—
Königl. Pr. Staats-Schuld-Scheine	—	—
à 3 1/2% in Pr. Crt. pr. 100	—	92 1/2%
Hamburger Feuer-C.-Anl. à 3 1/2% . . .	—	—
(300 Mk. Bco. = 150 fl)	—	—
K. K. Oestr. Metall. pr. 150 fl. Conv.	—	—
à 5% } laufende Zinsen	—	—
à 4% }	—	—
à 3% } à 103% im 14 fl Fuss	—	—
Actien d. W. B. pr. St. à 103%	—	—
Leipz.-Bank-Actien à fl 250 pr. 100	172	—
Lpz.-Dresd. Eisenb.-Act. à fl 100 pr. 100	119	—
Sächs.-Bair. d ^o . d ^o . pr. 100	85 1/4	—
Sächs.-Schles. d ^o . d ^o . pr. 100	100	—
Chemn.-Risaer d ^o . d ^o . pr. 100	59 1/2	—
Löbau-Zittauer d ^o . d ^o . pr. 100	57	—
Magdeb.-Leipz. d ^o . d ^o . pr. 100	200 1/4	—

Uebersicht des Inhalts.

Anzeigbl. No. 3443-3503.	Damian & Sorge 3491.	Funcke & Müller 3466.	Klein in C. 3470.	Raff. Landoberschulth. 3443.	Schulz, A. in B. 3481.
Adolf & Co. 3485.	Deubner 3490.	Gehauer'sche B. 3469.	Kreidel in B. 3489.	Reimarus 3461.	Siebenpfeifer 3499.
Anstalt, palingr. in C. 3500.	Engel's B. 3479.	Gröning'sche B. 3460.	Kunstverlag in C. 3473.	Ritter in A. 3458.	Stettin'sche Verlagsgb. 3488.
Asher & Co. 3482.	Fernbach & Co. 3475.	Hallberger'sche Verlagsgb. 3457.	Vercher, G. 3478.	v. Rohden'sche B. 3455.	Trautwein'sche B. 3456.
Beck & Fränkel 3486.	Fleischer, Fr. 3483.	3496.	Levysohn 3452.	Romolini 3501.	Trautwein & Co. 3446.
Bensheimer 3477.	Flemming 3490.	Heubel 3503.	Piesching & Co. 3484.	Samter in R. 3472.	Verlagsgcompt. in Gr. 3474.
Berendsohn 3448.	Friedländer 3476.	Hirschfeld in B. 3462.	Lucas in H. 3447. 3463.	Schiefner 3502.	Volkert 3451.
Bohn in London 3495.	Friedlein 3487.	Hoffmann'sche Verlagsgb. in St.	Mayer in L. 3468.	Schmidt, J. in B. 3494.	Wesermann 3465. 3492.
Brauer in D. 3444.	Frise 3445.	3464.	Marr 3467.	Schröder, A. in P. 3493.	Anonym 3498.
Brauns 3450.	Fues'sche Sort.-B. 3459.	Hoffmann in Stolb. 3453.	Müller's B. in U. 3449.	v. Schröder in B. 3454.	

Verantwortlicher Redacteur: J. de Marle. — Druck von B. G. Teubner. — Commissionair: A. Frobergger.